

PROGRAMM

1. Tanz der Yi | 彝族舞曲

Wang Huiran hat im Jahr 1965 eine Pipa-Solo-Komposition geschaffen, die aus der Yi-Volksoper „Haicaiqiang“ und „Yanhe Wu“ aus Yunnan stammt. Mit ihren eleganten und lyrischen Melodien, kraftvollen und rauen Rhythmen beschreibt die Musik eine faszinierende Nacht in der Yi-Stammesgemeinschaft und eine Szene fröhlicher Tänze. Die Musik ist reich an nationalen Merkmalen und hat einen starken zeitgenössischen Charakter. Sie ist bei vielen Musikern beliebt und wurde in Guzheng-, Sanxian-, Yangqin-, Ruan-Solo- und Orchesterstücken adaptiert.

2. Wellen an der Sandbank | 大浪淘沙

Nach dem ersten Weltkrieg blieb in China kein Stein auf dem anderen, Hua Yanjun wurde obdachlos und verlor zudem sein Augenlicht, konnte nur mehr auf der Straße spielen, wodurch seine meisten Stücke einen traurigen Charakter haben. Durch dieses Werk wollte er vermitteln, dass er trotz alledem noch Hoffnung für die Gesellschaft und das neue China hatte. Die schmutzigen Wellen werden durch das ständige Schlagen an die Sandbank, zu klarem Wasser. Im Gegensatz zu anderen damaligen Komponisten, die Krieg und Gewalt in den Mittelpunkt ihrer Werke stellen, ist naturnahe Poesie ein Stilmittel Hua Yanjuns.

3. Gu Su Xing | 姑苏行

Gu Su Xing ist ein chinesisches Flötenstück im traditionellen Stil, das 1962 vom Flötisten und Komponisten Jiang Xianwei geschaffen wurde. Der Name des Stücks bedeutet „Reise nach Suzhou“ (das frühere Gu Su). Es stellt die landschaftliche Schönheit und das angenehme Reisegefühl in der alten Stadt Suzhou dar. Die Melodie des Stücks ist schön und anmutig, der Stil ist elegant und entspannt, der Rhythmus ist leicht und fröhlich, und die Struktur ist präzise und vollständig. Es ist eines der repräsentativen Stücke der südlichen Stilrichtung der chinesischen Flötenmusik.

4. Peking-Oper | 京调

Peking-Oper ist eine Nationalorchestermusik von Gu Guanren aus dem Jahr 1960. Es basiert auf der Originalversion und den melodischen Skalen des Xipi-Stils in der Peking-Oper. Die Musik verwendet eine klare und helle Bambusflöte als Hauptinstrument, um die vertrauten Gesangstile der Peking-Oper zu imitieren. Dazu werden leichte und fließende Begleitmelodien gespielt, die eine einzigartige Konzeption vermitteln. Die Musik beschreibt das lebhaftes und fröhliche Szenario, das die Menschen zu Zeiten der Qing-Dynastie erlebten, wenn sie die Peking-Oper sahen.

5. Die fliegende Schwalbe | 飞燕

Die fliegende Schwalbe ist ein Stück des Albums „White Jade“. Es ist ein Crossover-Stück im Stil von Bossa Nova, das mit chinesischen Bambusflöten gespielt wird. Die Verwendung von chinesischen Instrumenten zur Wiedergabe westlicher Melodien ist erfrischend und zeigt die Vielseitigkeit und das Potenzial der chinesischen Musikinstrumente.

6. Die Niederlage des Königs von Chu | 霸王卸甲

Traditionelles Stück, arrangiert von LIU Dehai 刘德海 (1982). Es basiert auf einem Krieg und der daraus folgenden Niederlage des Königs Chu 202 v. Chr. Durch seine Tapferkeit und seinen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn gilt er trotz des Verlustes des Krieges bis heute als Held. Im Gegensatz zu den meisten anderen geschichtlichen Dokumenten wurde dieses von der Verliererseite verfasst. Dazu gehörende wichtige Inhalte des Stücks sind die Aufopferung der Königin sowie die Emotionalität und die Kriegsmüdigkeit der für ihn kämpfenden Soldaten.

7. Die Sprache der Pipa | 琵琶语

Die Sprache der Pipa ist eine von Lin Hai komponierte Hintergrundmusik und Titelmusik des Films „Brief einer Unbekannten“. Schon beim ersten Hören erzeugt es eine melancholische und zarte Stimmung, die einen nicht mehr loslässt. Die wiederholte Einleitung führt den Zuhörer in eine Welt der Leidenschaft und Zögerlichkeit. Die sanften und traurigen Klänge der Pipa und der Bambusflöte interagieren miteinander und lassen den Zuhörer in eine musikalische Stimmung eintauchen, aus der man nicht mehr herauskommen möchte.

8. Der große Fisch | 大鱼

Der große Fisch ist ein von Yin Yue geschriebenes Lied, komponiert von Lei Qian und von Zhou Shen gesungen. Es ist das Titellied des chinesischen Animationsfilms „Big Fish & Begonia“. Die Liedtexte sind reichhaltig und berührend. Sie führen von einer großen Szene zu einer subtilen Emotion und durchdringen den Zuhörer wie ein Gedicht. Die Texte drücken Emotionen direkt aus und enthalten klassische Melancholie aus der traditionellen chinesischen Kultur.